



## **FEI HORSE-APP: IMPFEINTRAGUNG DIGITAL**

Seit dem 03.02.2025 müssen die Influenza-Impfungen von international startenden Pferden durch die Tierärztin oder den Tierarzt in die FEI Horse-App eingetragen werden. Grundlage dafür sind die FEI Veterinary Rules 2025. Laut Fédération Equestre Internationale (FEI) werden dadurch Verbesserungen in Bezug auf den Gesundheitsstandard der Pferde erwartet, die internationales Reisen der Pferde zukünftig weiter erleichtern werden. Zudem soll beispielsweise der „Examination on Arrival“ Prozess beschleunigt werden. Und die verantwortlichen Personen erhalten Erinnerungen per email über bald anstehende Impfungen.

[Hier](#) gibt es eine step-by-step-Anleitung, wie man die Eintragung in die App vornimmt. Die Gesellschaft für Pferdemedizin (GMP) stellt ein Erklärungs-Dokument zur Verfügung. Laut [vetline.de](#) wird die erfolgte Influenza-Impfung wie gewohnt in den Pferdepass und zusätzlich in die App eingetragen. Zur Identifizierung des Pferdes kann in der App entweder ein seitliches Foto des Tieres hochgeladen oder die Transpondernummer direkt übertragen werden. Für die Übertragung ist ein kompatibles Chiplesegerät notwendig. Abschließend muss noch ein Foto des Eintrags im Pferdepass in die App hochgeladen werden. Wichtig ist, dass der Eintrag in die App direkt im Zuge der Impfung durchgeführt wird, da automatisch das aktuelle Datum hinterlegt wird und dieses nachträglich nicht geändert werden kann. Der individuelle Mehraufwand durch die Eintragung in die App wird dem\*der Tierhalter\*in GOT-konform in Rechnung gestellt. Bitte beachten Sie auch die Fortbildung „Tierwohl im Pferdesport“ am 04.04.2025 in Mainz. Diese gemeinsame Fortbildung der Landestierärztekammer und der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen richtet sich an praktische Tierärzte, Amtsveterinäre und Turnierfachleute, die Anmeldung ist unten im Fortbildungskasten verlinkt.



Foto: Huskyherz, pixabay.de

## **STIKoVET EMPFIEHLT WEITERHIN EHV- IMMUNISIERUNG ALS CORE-IMPfung**

Die StIKo Vet hat eine Stellungnahme zur Wirksamkeit und immunologischen Sicherheit von EHV-Impfstoffen veröffentlicht. In der [Stellungnahme](#) wurden zahlreiche Studien re-evaluiert, in denen die Wirksamkeit von EHV-Impfstoffen untersucht wurden. Die Studien zeigen in der Gesamtschau hochsignifikante Unterschiede zwischen geimpften und ungeimpften Tieren: Die Impfung reduziert die Schwere der Erkrankung und vor allem die Dauer und Höhe der Virusausscheidung. Durch die konsequente Impfung ganzer Bestände kann die Viruslast gesenkt, und es können so mögliche Infektionsketten unterbrochen werden.

## StIKo Vet: IMPFLEITLINIEN FÜR KLEINTIERE, PFERDE UND WIEDERKÄUER ÜBERARBEITET

Bei der Überarbeitung der „Kleintierleitlinie“ wurden die Impfpfeln und die allgemeinen Impfschemata überarbeitet und übersichtlicher gestaltet. Darüber hinaus wurden vor allem die Impfstofflisten in der Leitlinie aktualisiert, da einige Impfstoffe vom Markt genommen und andere neu zugelassen wurden.

Mit der Überarbeitung der „Pferdeleitlinie“ wurde die Impfpfempfehlung für WNV an die aktuelle, epidemiologische Situation angepasst. Nachdem es im Herbst 2024 zu zahlreichen Fällen in Niedersachsen gekommen ist, wurde die Empfehlung zur Impfung neben dem bisherigen Verbreitungsgebiet in Mitteldeutschland auf die gesamte norddeutsche Tiefebene ausgeweitet. Perspektivisch ist eine flächendeckende Impfung anzustreben. An der bisherigen Definition von EHV, EIV und Tetanus als Core-Impfung wurde festgehalten. [Hier die umfassende Stellungnahme](#), warum die StIKo Vet an der Empfehlung zur möglichst flächendeckenden EHB-Impfung bei Pferden festhält.



Bestimmendes Thema für den Arbeitskreis Wiederkäuer war im vergangenen Jahr die Impfung gegen BTV-3. Entsprechend wurde in der „Leitlinie zur Impfung von Wiederkäuern“ das Fachkapitel zu BTV überarbeitet und an die aktuelle Situation angepasst. Insbesondere die Zulassungssituation der BTV-3 Impfstoffe kann sich in den nächsten Wochen und Monaten aber ändern. Praktiker werden gebeten, sich auf der Homepage der StIKo Vet über den aktuellen Stand zu informieren. Auch bei der Impfung gegen Coxelliose gibt es Neuigkeiten.

## UMFRAGE ZU DAY-ONE-SKILL AUGENHEILKUNDE IN DER KLEINTIERPRAXIS

Die Klinik für Kleintiere der Tierärztlichen Hochschule Hannover möchte definieren, was zukünftige Tierärztinnen und Tierärzte im Bereich Augenmedizin bei Kleintieren am Ende ihres Studiums wissen sollen. Das Ziel ist es, in diesem Bereich Ihre Einarbeitungszeit zu verkürzen, wenn sie ins Berufsleben starten, und die Versorgung in der tierärztlichen



Foto: mristenpart, pixabay.de

Augenheilkunde zu verbessern. Deshalb hat Doktorandin Mira Zinke eine Umfrage erstellt und bittet um Ihre Teilnahme: [Die Umfrage](#) dauert etwa 10 Minuten.

### **Wichtige Fortbildungen und Veranstaltungen in Rheinland-Pfalz:**

- ❖ **02./03.04.2025** in Frankfurt am Main: [Schulung zur Bekämpfung der Resistenz gegen antimikrobielle Mittel](#)
- ❖ **04.04.25** in Mainz: [Tierwohl im Pferdesport – Kompetenz und Verantwortung](#)
- ❖ **04./05.05.2025, 09./10.05.2025, 26.-28.06.2025** in Waldalgesheim: [Orthopädischer Hufbeschlag als wichtiges Instrument in der Orthopädie](#)

Weitere Infos, Anmeldung und aktuelle Webinare unter [www.ltk-rlp.de](http://www.ltk-rlp.de)